



Auslandsauftrag

Die SRG – auch für Schweizer:innen

im Ausland

Seit Jahren erfüllt die SRG den vom Bund erteilten Informationsauftrag für das Ausland – früher via Kurzwelldienst, heute über die Website SWI [swissinfo.ch](https://www.swissinfo.ch) (SWI).

Yanick Iseli verschlug es 2021 von Biel nach Nicaragua. Nachdem ihm weder das Schreinern noch die Buchhaltung richtig zusagten, fand er in einer Rösterei zu seiner Leidenschaft Kaffee und von dort in die neue Heimat.

Während seiner Anstellung in einer jurassischen Rösterei lernte Yanick Iseli Nicaragua kennen. «Hier könnte ich leben», stellte der 1984 geborene Bieler damals fest und wanderte nicht viel später aus. Heute gehört ihm ein Grundstück in der Nähe der Stadt Matagalpa. Der gleichnamige Bezirk trägt als Zentrum des Kaffeeanbaus einen Grossanteil zum Bruttoinlandprodukt des Landes bei. Auf seinem Grundstück hat der Schweizer sein Haus gebaut, über 200 Bäume und Kaffeestauden angepflanzt, Hühner angeschafft und Arbeitsplätze für ansässige Landwirt:innen geschaffen.

Die Schweiz in die Welt hinaustragen

- SWI ist der zehnsprachige Onlinedienst der SRG für die rund 800'000 Auslandschweizer:innen und das im Ausland an der Schweiz interessierte Publikum. Das Angebot von SWI erreicht potenziell 75 Prozent der Weltbevölkerung mit Internetzugang.
- SWI berichtet über die Schweiz und ihre Demokratie, Werte, Sicht der Dinge, Anliegen und die Schweizer Aktualität. So leistet der Auslandsdienst einen Beitrag zur Verbindung mit der fünften Schweiz und unterstützt Auslandschweizer:innen bei der Meinungsbildung und Ausübung ihrer politischen Rechte bei Abstimmungen und Wahlen.

- Das gesamte Angebot verzeichnet monatlich über 5,2 Millionen Seitenaufrufe. Auf den sozialen Medien folgen SWI über 2,3 Millionen Menschen weltweit. Seit dem Krieg in der Ukraine werden vorübergehend ausgewählte Inhalte auf Ukrainisch publiziert.
- Die App «SWIplus» für Auslandschweizer:innen fasst für Stimmberechtigte im Ausland mit dem täglichen «Briefing» das Geschehen in der Schweiz zusammen, ordnet ein, zeigt Hintergründe auf und bringt internationale Meinungen.
- Das neue Format «Let's Talk» lädt Auslandschweizer:innen vor Ort und digital als Gäste ein und lässt Expert:innen zu aktuellen Fragen zu Wort kommen.
- Die Veranstaltungen der Auslandschweizer-Organisation ASO (Auslandschweizerkongress, Auslandschweizererrat) begleitet SWI mit Berichten und Analysen.

Die Brücke zur Schweiz

SWI erfüllt einen Auslandsauftrag des Bundes, nämlich die Schweiz in die Welt hinaustragen. Dieser Auftrag wird zur Hälfte vom Bund und zur Hälfte durch Gebühren finanziert. Zum Angebot gehören die in zehn Sprachen publizierten Webseiten auf SWI swissinfo.ch und das italienischsprachige Angebot tvsvizzera.it. Zum internationalen Angebot der SRG gehört auch eine Beteiligung an den beiden internationalen Fernsehsendern TV5 Monde (französischsprachig) und 3sat (deutschsprachig).

Die guten Beziehungen zu Italien fördern – mit tvsvizzera.it

Die italienischsprachige Website tvsvizzera.it mit Streaming-Inhalten liefert ein glaubwürdiges Informationsangebot für Italien und erklärt die Interessen der Schweiz im Nachbarland. Dieses Angebot wird vor allem von Grenzgänger:innen rege genutzt. Die Internetplattform erreicht monatlich rund 120'000 Unique Clients und verzeichnet über 1,3 Millionen Seitenaufrufe pro Jahr.

TV5 Monde: die Schweiz als Teil der frankophonen Welt

TV5 Monde erreicht mit der Verbreitung von französischsprachigen Nachrichten und Informationssendungen von RTS monatlich mehr als 421 Millionen Haushalte, die in mehr als 200 Ländern über Satellit und Kabel Schweizer Programme konsumieren – von Kanada bis Dschibuti und von der Elfenbeinküste bis Belgien.



SWI-Direktorin Larissa M. Bieler im Gespräch mit Aussenminister Ignazio Cassis am ASO-Kongress 2022 in Lugano.



Treffen der ranghohen Beamtinnen und Beamten von TV5 Monde in Québec (2022).

3sat: SRG-Sendungen auch im deutschsprachigen Ausland

3sat ist ein einzigartiges Gemeinschaftsprogramm im deutschen Sprachraum. Das werbefreie Fernseh-Vollprogramm wird von ZDF, ORF, SRG und den Landesrundfunkanstalten der ARD betrieben. Auf 3sat werden täglich rund zweieinhalb Stunden SRG-Sendungen – meist mit kulturellem Fokus – ausgestrahlt. Der Sender erreicht allein im deutschsprachigen Raum rund 70 Millionen Haushalte und ist damit ein bedeutender internationaler Verbreiter von Schweizer Kulturproduktionen.

Blick ins Programm

Verschiedene Programme der Unternehmenseinheiten beschäftigen sich mit Schweizer:innen im nahen und fernen Ausland.

Seit 14 Jahren begleitet **SRF** in «Auf und davon» Auswanderwillige in ein neues Leben. «Auf und davon» erzählt Geschichten von Menschen, die ihre Träume leben, und schafft Verständnis für verschiedene Lebens- und Denkweisen. Die Fernsehsendung gewährt den Zuschauer:innen einen Einblick in die Freuden und Herausforderungen der «Pioniere». In «Auf und davon Spezial» besucht SRF auch Familien und Paare aus früheren Staffeln, um zu sehen, wie es ihnen im Ausland ergangen ist.

In der Radiosendung «Die fünfte Schweiz» geben Auslandschweizer:innen Auskunft über ihren Alltag. Es sind Menschen aus Schweizer Familien und Vereinen, Firmenvertreter:innen, Mitarbeiter:innen von Hilfswerken sowie Angehörige von Botschaften und Konsulaten.

Bei **RTS** gibt es «Bye Bye la Suisse», eine Sendung, die «Auf und davon» von SRF übernimmt und in welcher eine Auswandererfamilie aus der französischsprachigen Schweiz begleitet wird. Das «Téléjournal» berichtet über Themen, die Auslandschweizer:innen interessieren.



Kaum nach Griechenland ausgewandert, folgt schon der erste Schock: Das Haus von Anita Thomi und Alain Aegerter fiel den Flammen zum Opfer (aus «Auf und davon» 2022).



Starten in Florida durch: Marina Marrer und Mike Hostettler eröffneten im Sunshine State nicht nur ein eigenes Waffelcafé, sondern auch ein Tätowierstudio (aus «Bye Bye la Suisse» 2022).

RSI übernimmt «Auf und davon» von SRF unter dem Titel «Via per sempre» sowie verschiedene andere national produzierte Serien, die sich Schweizer:innen widmen, die ins Ausland gezogen sind (zum Beispiel nach New York oder an den Persischen Golf).

RTR berichtet in ihren verschiedenen Programmgefässen über die fünfte Schweiz. Ein konkretes Projekt ist «Cuntrasts», das rätoromanische Auswanderer:innen porträtiert, so zum Beispiel im Film «Ils Vincenzs dal Eastwood Lake».

Auslandsauftrag in der Konzession

Leistungsvereinbarung 2023–2024 vom 7. September 2022 zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft (Bund) als Auftraggeberin und der Schweizerischen Radio- und Fernsehgesellschaft (SRG) als Auftragnehmerin betreffend das publizistische Angebot für das Ausland nach Artikel 28 des Bundesgesetzes vom 24. März 2006 über Radio und Fernsehen (RTVG).

1.1 Allgemeines

Die SRG erbringt ein publizistisches Angebot für das Ausland, das insbesondere beiträgt zur Förderung

- der engeren Verbindung zwischen den Auslandschweizer:innen und der Schweiz;
- der Präsenz der Schweiz und des Verständnisses für deren Anliegen im Ausland.

1.2 Umfang des Angebots

Das Angebot besteht aus der Zusammenarbeit mit den internationalen TV-Veranstaltern TV5 Monde und 3Sat sowie aus den zwei internationalen Internetangeboten tvsvizzera.it (italienisch) und SWI swissinfo.ch (mehrsprachig).

2.0 Anforderungen an die Inhalte

Für die publizistischen Inhalte von SWI swissinfo.ch und tvsvizzera.it sowie für die Sendungen, die TV5 Monde und 3Sat von der SRG geliefert werden, gelten sinngemäss die Artikel 4–6 RTVG sowie Artikel 4 der SRG-Konzession. Die SRG erbringt ihre Leistungen durch einen hohen Anteil an Eigenproduktionen.



Die Familie Blum ist Profi im Auswandern: Nach dem Leben in der kanadischen Wildnis wanderten sie mit Kamelen quer durch Australien (aus «Via per sempre» 2022).



Die Familie Vincenz aus der Surselva (Bündner Oberland) in ihrem neuen Zuhause in Canada.